

Neue Töne aus Preussen: Mitsing-Konzert der Sing- Akademie zu Berlin



(Foto © Stefan Melchior)

DIENSTAG

31.08.2021

18.15 UHR & 19.45 UHR

Villa Elisabeth

Mitsingkonzert mit Werken von Juliane, Louise und J. F. Reichardt, Zelter u.a. Chormusik der Berliner Liederschulen.

Mit der Lautten Compagny Berlin
und der Sing-Akademie zu Berlin

Nach einer Zeit der schweigenden Chöre lädt die Sing-Akademie ein zum Mitsingkonzert! Gemeinsam mit der Berliner Lautten Compagny fragt sich der Chor: Brauchen wir eine neue Aufklärung? In den drei sogenannten Berliner Liederschulen zwischen 1760 und 1850 sind zahlreiche, bis heute beliebte Volkslieder entstanden, darunter das berühmteste „Der Mond ist aufgegangen“, von J.A.P. Schulz. Die Nachwirkungen der Berliner Liederschule lassen sich bis weit ins 19. Jahrhundert hinein verfolgen, so etwa im Liederschaffen von Fanny und Felix Mendelsohn-Bartholdy. Das neue Berliner Lied sollte erbauen und - im Gegensatz zu den virtuosen Opernarien des Barock - auch von Laien gesungen werden können. Und genau darum öffnen wir die Reihe „Oratorio - Mitsingkonzerte der Sing-Akademie“ für dieses selten gespielte und doch so bekannte Repertoire aus der Epoche der Berliner Aufklärung. Stimmen Sie ein, wenn Sie hören, daß die „goldnen Sternlein prangen, am Himmel hell und klar.“

Anmeldung erforderlich (möglich ab 15.8.): buero@sing-akademie.de

Veranstalter: Sing-Akademie zu Berlin/ lautten compagny Berlin in Kooperation mit dem Kultur Büro Elisabeth

Kultur Büro Elisabeth gGmbH
Invalidenstr. 4a
10115 Berlin
Tel 030 - 4404 36 44
kultur@elisabeth.berlin
www.elisabeth.berlin

Gesellschafterin:
**Ev. Kirchengemeinde
am Weinberg**